

# Beide Fächer in der Oberstufe?

**Beitrag von „Lehrerin2007“ vom 16. Dezember 2024 15:13**

Zitat von Stern\*

Höre quasi nie, dass es auch irgendwie nett oder interessant ist.

Das kann ich gar nicht bestätigen. Im Gegenteil: Gerade in den Fremdsprachen kann man dann endlich mal alles ausschöpfen und auf einem ganz anderen Niveau mit den SuS reden, diskutieren usw.! Ich finde das oft sehr bereichernd und v.a. interessant, wie sie zu den verschiedensten Themen stehen. Man ist in der Oberstufe (zumindest hier in BY) oft freier mit der Schwerpunktsetzung und kann auf diesem Niveau, wo man keine Grundlagen mehr mit den SuS paukt (außer vielleicht mal das ein oder andere wiederholt) die Sprache ganz anders nutzen. Es ist herausfordernd, aber interessant und man lernt selbst oft noch Neues hinzu.

Zitat von Stern\*

Hm, eigentlich im Unterrichtsgespräch ständig über Wörter, die mir nicht einfallen, zu stolpern etc. und als inkompotent wahrgenommen zu werden.

Man bricht sich überhaupt keinen Zacken aus der Krone, wenn man mal ein Wort nachschlägt, das mach ich auch hin und wieder, vor allem, wenn es sich um sehr spezifisches Vokabular handelt. Allerdings gehört die Sek. II zu deinem Bereich, den du unterrichten musst im Gymnasiallehramt, und da solltest du zusehen, dass du dir die fehlenden Dinge aneignest, sei es dadurch, dass du das Vokabular und den Stoff mit den SuS mitlernst oder noch besser vorlernst und dein Vokabular erweiterst (das passiert dann oft ganz automatisch), dass du regelmäßig Artikel liest und Podcasts hörst oder Reportagen in der Fremdsprache anschaugst (am besten zu den Lehrplanthemen). Ansonsten gilt: Vorbereitung ist - wie so oft bei uns - die halbe Miete. Formuliere dir deine Aufgabenstellungen, Fragen zum Text, Diskussionsthemen, Argumente usw. bei der Unterrichtsvorbereitung vor, dabei übst/lernst du etwas und trittst sicherer im Unterricht auf. Schau dir die Musterlösungen an, wie die Lösungsvorschläge dort formuliert sind, die ein oder andere Redewendung kannst du für deinen Unterricht übernehmen. Mach gerade in der Oberstufe viel schülerzentrierten / handlungsorientierten Unterricht: Rollenspiele, Diskussionen/Debatten, Präsentationen etc.. Die "Großen" können noch viel besser eigenverantwortlich Stoff erarbeiten und Ergebnisse präsentieren - mach dir das zunutze.

Ich hatte diese Sorge kürzlich auch, weil ich zum ersten Mal seit langem mal wieder in Französisch in der Oberstufe bin. Allerdings bin ich sehr enttäuscht, da das Niveau sehr niedrig ist. In den ersten zwei Lektionen gab es gerade mal 3-4 Vokabeln, die ich nicht kannte (und das waren ziemlich "neumodische", z.B. technische Begriffe, die es noch gar nicht so lange gibt). Also meine Sorge hat sich überhaupt nicht bestätigt; eher muss ich sehr langsam und einfach

sprechen, damit die SuS mich verstehen... (leider! Das ist in Englisch allerdings anders).